

Kardiologie – AKTUELL!

ATLANTIC Hotel Universum, Bremen

07.03.2026, 9:00 – 13:00 Uhr

SESSION 2.

PANEL: R. Hambrecht, B. Franke, U. Jacobaschke

MODERATION: J. Müller-Ehmsen

11:20 – 11:40 Uhr

Herz und Lunge: COPD behandeln, kardiovaskuläre Ereignisse reduzieren

Frederik Trinkmann, Heidelberg

11:50 – 12:10 Uhr

Studienupdate Herzinsuffizienz und Kardiomyopathie (Amyloidose und HOCM)

Christina Paitazoglu, Lübeck

12:20 – 12:40 Uhr

Kardiologie - Quo vadis? - Bedeutung der Fachgesellschaften für die Entwicklung moderner Versorgungsstrukturen im Gesundheitswesen

Stefan Blankenberg, Hamburg

12:50 Uhr Zusammenfassung und Lernerfolgskontrolle

13:00 Uhr ENDE der Veranstaltung.

SESSION 1.

PANEL: J. Garbade, C. Veltmann, I. van de Loo

MODERATION: C. Langer

9:00 - 9:20 Uhr

Neue Leitlinien zur Therapie von Klappenerkrankungen: Welcher Patient muss noch operiert werden?

Philipp Seppelt, Frankfurt

9:30 – 9:50 Uhr

Modernes Lipidmanagement: Leitlinien und Ziele.

Elisabeth Steinhausen-Thiessen, Berlin

10:00 – 10:20 Uhr

Arrhythmie- induzierte Kardiomyopathien. - Die prognostische Relevanz von Herzrhythmusstörungen.

Samuel Sossalla, Gießen/ Bad Nauheim

10:30 – 10:35 Uhr

Kardio Update regional: Was gibt es Neues in Bremen?

Ertan Dogu, Bremen

ANMELDUNG BITTE AN:

fortbildung@cardiohb.com

10:35 – 11:10 PAUSE

BREAKOUT SESSIONS -

Parallelveranstaltung für Assistenzpersonal (MFA, Pflege, Physician Assistant)

BREAKOUT SESSION 1.

MODERATION: K. Gebauer, P. Pader

9:30 - 10:00 Uhr

Praktische Einführung in die EKG- Befundung: Welche Diagnosen kann man stellen? Was ist wichtig?

Lela Labadze, Bremen

ANMELDUNG BITTE AN:

fortbildung@cardiohb.com

10:00 – 10:30 Uhr

Echokardiographie (Ultraschall des Herzens) in der Praxis: Welche Strukturen sind sichtbar? – und welche nicht?

Simon Diestelmeier, Bremen

10:35 – 11:10 PAUSE - Networking!

BREAKOUT SESSION 2.

MODERATION: O. Pister, S. Diestelmeier

11:20 – 11:50 Uhr

Spezialbereiche und Weiterbildungen für MFA am Beispiel der Herzinsuffizienz- Assistenz: Warum ist eine Spezialisierung sinnvoll und welche Aufgaben können übernommen werden?

Irina Eirich, Bremen

11:50 – 12:20 Uhr

Möglichkeiten der ambulanten Kardiologie: Von Bluthochdruckbehandlung bis zur Herzschrittmacher- OP. Welche Rolle spielt das Assistenzpersonal?

Philip Pader, Bremen

12:20 Uhr Hauptsitzung

13:00 Uhr ENDE der Veranstaltung.